

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Gütersloh, Moltkestr. 56, 33330 Gütersloh

An den Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt
und Ordnung
Herrn Dr. Siegfried Bethlehem
Berliner Str. 70 – Rathaus
33330 Gütersloh

Heiner Kollmeyer
Moltkestr. 56
33330 Gütersloh
Tel. 0 52 41 – 9 17 09 45
Fax 0 52 41 – 9 17 09 10
fraktion-rat@cdu-guetersloh.de
www.cdu-guetersloh.de

Per Mail

09.03.2020

Sehr geehrter Herr Dr. Bethlehem,

die CDU-Fraktion bittet Sie folgenden Prüfantrag auf die Tagesordnung des nächsten Ausschusses für Umwelt und Ordnung am 23.03.2020 zu setzen.

Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob mit vertretbarem Aufwand eine Wärmeplanung, d.h. Bestands- und Potentialanalyse sowie die vorhandene Wärmeinfrastruktur zur Erzeugung und Verteilung der Wärmeenergie, für die Stadt Gütersloh erstellt werden kann.

Begründung:

Der Rat der Stadt Gütersloh hat am 11.07.2019 in einem gemeinsamen Antrag sich zur Anerkennung der Klimaschutzziele der Bundesrepublik Deutschland und der EU bekannt. Wie einer aktuellen Studie des Umwelt- und Wirtschaftsministeriums vom 05.03.20 zu entnehmen ist, wird u. a. im Gebäudebereich die angestrebte CO₂ Reduzierung nicht erreicht werden. Für die Erreichung der Klimaschutzziele ist es deshalb unerlässlich, für die Wärmeversorgung einschließlich Warmwasserbereitung, weitere Anstrengungen zu unternehmen um in diesem Sektor klimaneutral, das heißt möglichst CO₂-frei zu werden. Dabei haben die Kommunen eine zentrale Bedeutung. Sie können eine solche Wärmeversorgung planen und umsetzen.

Für eine Wärmeplanung sind mehrere Schritte erforderlich. Es geht dabei um die Fragen:

- Wie erfolgt die Wärmeversorgung heute?
- Wie ist der Wärmebedarf?
- Wie kann er klimaneutral gedeckt werden?
- Wie kann die Infrastruktur dafür weiterentwickelt werden?
-

Auf der Basis dieser Bestands- und Potenzialanalyse können dann weitergehende Maßnahmen erarbeitet werden, mit denen sich die Wärmeversorgung dekarbonisieren lässt. Wichtig ist dabei, dass alle Gebäudeeigentümer in zukünftige Planungen miteinbezogen werden. Weitere Begründung erfolgt in der Sitzung.

Mit freundlichen Grüßen

Heiner Kollmeyer

-Fraktionsvorsitzender-

Georg Hanneforth

- Umweltpolitischer Sprecher CDU-